

Baudenkmäler

- D-3-71-123-9** **Atzmansricht 3.** Bauernhaus, Wohnhaus eines Vierseithofes, eingeschossiger Massivbau mit Satteldach und Putzbänderung, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-71-123-10** **Atzmansricht 13.** Gasthaus, Wohnstallbau, zweigeschossiger, verputzter Massivbau mit Satteldach, 18. Jh.; Felsenbierkeller.
nachqualifiziert
- D-3-71-123-11** **Atzmansricht 15.** Bauernhaus, Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger Massivbau mit Halbwalmdach und Putzbänderung, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-71-123-12** **Atzmansricht 18.** Bauernhaus, zweigeschossiger Massivbau mit Halbwalmdach, Putzgliederung und Nischenfigur, um 1910.
nachqualifiziert
- D-3-71-123-8** **Atzmansricht 24.** Kath. Fialkirche St. Wolfgang, Chorturmbau, verputzter Massivbau mit Satteldach, gedrunenem Turm mit Zeltdach und quadratischem, eingezogenem Chor, im Kern spätgotisch, Umbau und Erweiterung des Langhauses 1719-22; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-71-123-7** **B 299.** Wegkreuz, Grusseisenkruzifix auf Sandsteinsockel, bez. 1891.
nachqualifiziert
- D-3-71-123-15** **Dorfholz.** Bildstock, sog. Baumwirtsmaarter, Steinfeiler mit Laterne, um 1500.
nachqualifiziert
- D-3-71-123-2** **Dorfstraße 4.** Ackerbürgerhaus, eingeschossiger, verputzter Massivbau mit Satteldach, überwiegend mit Stichbogenlaibungen und Putzbänderung, bez. 1865; Hofmauer und kugelbekrönter Sandsteinfeiler, bez. 1849.
nachqualifiziert
- D-3-71-123-3** **Hauptstraße 8.** Pfarrhaus, zweigeschossiger, verputzter Massivbau mit Satteldach, Putzbänderung, geohrtem Türgewände und östlichem Anbau mit einseitig abgewalmtem Satteldach, 17. Jh.; erhaltenes Teilstück der Hofmauer.
nachqualifiziert

- D-3-71-123-1** **Hauptstraße 10.** Chor der kath. Pfarrkirche St. Martin, 1412-15 (angeschlossener Sechseckbau und vereinfachter Wiederaufbau des romanischen Turms 1976); mit Ausstattung; Reststück der Friedhofsmauer, nachmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-3-71-123-13** **In Atzmannsricht.** Bildstock, Sandsteinfeiler mit Bildnische, bekrönt von Gusseisenkreuz, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-71-123-14** **Kainsricht 14.** Kapelle, dreiseitig geschlossener Ziegelbau mit Satteldach und einfacher Fassadengliederung, neugotisch, 1897; mit Ausstattung; Bildstock, reliefierter Sandsteinfeiler mit Nischenfigur, bekrönt von Gusseisenkreuz, 1886.
nachqualifiziert
- D-3-71-123-5** **Kalvarienberg.** Kalvarienberg; Kapelle, verputzter Massivbau mit Satteldach und Sandsteingliederung, neubarock, 1859; mit Ausstattung; Sandsteinfiguren von Maria, Johannes und Magdalena, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-71-123-4** **Nähe Hauptstraße.** Sog. Gemeindeturm, Nachbau eines Befestigungsturmes, runder Massivbau mit Kegeldach und Scharten, bei Versetzung 1968 erneuert, zwiebelbekrönte Laterne barock.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 14

Bodendenkmäler

- D-3-6437-0003** Gräberfeld der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-3-6437-0008** Bestattungsort der Hallstattzeit mit verebneten Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-6437-0009** Hallstattzeitlicher Bestattungsort mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-6437-0010** Vorgeschichtlicher Bestattungsort.
nachqualifiziert
- D-3-6437-0014** Archäologische Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Martin in Gebenbach mit zugehöriger Kirchenbefestigung, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen und abgegangenen Bauteilen.
nachqualifiziert
- D-3-6437-0024** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-6437-0025** Mesolithische Freilandstation.
nachqualifiziert
- D-3-6437-0026** Mesolithische Freilandstation, vorgeschichtliche Siedlung.
nachqualifiziert
- D-3-6437-0066** Mesolithische Freilandstation.
nachqualifiziert
- D-3-6437-0067** Mesolithische Freilandstation.
nachqualifiziert
- D-3-6437-0069** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im historischen Ortskern von Gebenbach.
nachqualifiziert
- D-3-6437-0070** Mittelalterliche Ortsbefestigung von Gebenbach mit Wall und vorgelegtem Graben.
nachqualifiziert

- D-3-6437-0087** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Nebenkirche St. Wolfgang in Atzmansricht, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-6437-0088** Frühneuzeitliche Wüstung "Englmühl".
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 14